**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 39 (1923)

**Heft:** 36

**Buchbesprechung:** Literatur

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

kantenverband der Plattstichweberei, rheintalischer Industrieverein, Verein etablierter Zeichner, Verband oftschweizer. Ziegeleibesitzer, kantonal-st. gallischer Gewerbeverband, kantonal-appenzellischer Gewerbeverband, Industrieverein Herisau und st. gallisches Mittelstandskomitee.

Die genannten Verbandsleitungen machen in der Motivierung ihres Begehrens zunächst auf die schwierige Lage der oftschweizerischen Industrien aufmerksam, die mit allen erlaubten Mitteln im Wettbewerb auf dem Weltmarkte ihre Konkurrenzstellung zu erhalten suchen müffen. Sie weisen darauf hin, wie andere Staaten, namentlich Deutschland, nach dieser Richtung hin bedeutende Beränderungen eingeführt haben. In einem Mo-mente, wo die deutsche Regierung unter dem Drucke der Berhältnisse sich die Ermächtigung geben ließ, auf dem Berordnungswege die Arbeitszeit den Bedürfniffen des Landes anzupaffen, konne die Schweiz unmöglich mehr an ihrer starren gesetzlichen Regelung festhalten. einerseits zuzugeben sei, daß sich die deutschen Berhaltnisse nicht ohne weiteres auf unser Land übertragen lassen, so sei anderseits darauf hinzuweisen, daß auch England und andere Staaten mit intafter Valuta unter den Nachwirkungen des Krieges und der Arbeitslosigkeit leiben. Es ware ein schwerer Frrtum, wenn man annehmen wollte, die Krisis sei nun vorbei oder zum allermindeften im Abnehmen begriffen. Die Anzeichen mehren sich im Gegenteil, daß ganz besonders die ostschweizerischen Industrien mit einer nochmaligen Verschärfung der Kriss rechnen muffen. Das follte alle um des Landes Wohl Besorgten veranlaffen, die Abstimmung über die Anpafsung der Arbeitszeit an die Notwendigkeiten unserer Eristenzbedingungen in ihrer vollen Tragweite zu erfassen. Die durch die Abstimmungsvorlage erstrebte Anderung des Fabrikgesetes bedeute für In-dustrie und Gewerbe das Minimum delsen, mas zurzeit absolut notwendig fei. Das Provisorium von drei Jahren werde ermöglichen, die gesetzlichen Vorschriften über die Arbeitszeit dann richtiger den vielgestaltigen Bedürfniffen der Betriebe und der törperlichen und geistigen Beanspruchung der Arbeitenehmer anzupaffen. Auch die erwähnten Berbände find der Auffassung, daß nicht das Prinzip der 48-Stundenwoche aufgegeben werden foll, aber man durfe nicht ber Form halber die Wirtschaftsgrundlagen eines Landes auf den Ropf ftellen.

Augenunfälle an Schmirgelmaschinen in den Jahren 1919/1922. (Korr.) Die Schweizerische Unfallversicherungssanftalt in Luzern versendet an die Betriebsinhaber eine interessante araphische Ausammenstellung über die Augenunfälle an Schmirgelmaschinen in den Jahren 1919 bis 1922, aus der ersichtlich ist, daß die Zahl dieser Unfälle dank der allgemeinen Einführung der Schutzbrillen und der Erziehung der Arbeiter zum Tragen derselben ganz

gewaltig abgenommen hat.

Im Februar 1919 bezifferte sich die Gesamtzahl der Augenunfälle an Schmirgelmaschinen auf 200, um im Monat August des gleichen Jahres auf 245, dem Maximum der monatlich verzeichneten Unfälle dieser Art anzuwachsen. Mit der Einführung der Schutzbrillen im Ottober 1919 ist die Unfallzahl rapid auf 145, also um zirka 60 % gesunken, um im August 1920 vorübergehend nochmals auf 198 zu steigen. Von diesem Zeitpunkt an hat die Zahl der Augenunfälle, mit einem kleinen Unterbrüch im Mai 1921, konstant abgenommen. Im Dezember 1922 waren nur noch 44 Unfälle zu verzeichnen, worunter sich 14 besanden, die sich angeblich troh des Tragens von Schutzeilen ereignet haben.

Die Bestrebungen der Unfallversicherungsanstalt zur Unfallverhütung haben hier ein glänzen des Resultat gezeitigt. Die Anstalt ersucht die Betriebsinhaber im

Interesse der weiteren Förderung der Unfallverhütung schadhafte Schuthrillen rechtzeitig auszuwechseln, verloren gegangene Brillen sofort zu ersetzen und an Stelle zerrissener und unlesdar gewordener Maueranschläge, die das Tragen der Schuthrillen vorschreiben, neu anzubringen. Die Maueranschläge werden von der Anstalt unentgeltslich und die Schuthrillen zum Selbstkostenpreis von 1 Fr. 50 Rv. per Stück abgegeben.

Sotelbauverbot. (Rorr.) Unter bem 18. Dezember 1920 hat der Bundesrat eine Verordnung erlaffen betreffend die Nachlaßstundung und das Pfandnachlagverfahren für Hotelgrundstücke; gleichzeitig wurde das Hotel-bauverbot aufgestellt. Dieses lettere Verbot scheint da und dort mit der eingetretenen etwelchen Befferung der Berhaltnisse nicht mehr beachtet zu werden. Es ift deshalb daran zu erinnern, daß dieses Verbot immer noch ju Recht befteht. Ohne Bewilligung des Bundesrates dürfen demgemäß weder neue Hotels und Fremdenpenfionen erstellt, noch bestehende behufs Vermehrung der Bettenzahl baulich erweitert, noch bisher andern Zwecken bienende Bauten zur gewerbsmäßigen Beherbergung von Fremden verwendet werden. übertretungen find mit Strafen bis zu 20,000 Fr. bedroht. Um Unannehmlichkeiten zu verhüten, wird jedermann, der auf dem Gebiete der Fremdenindustrie sich betätigt, oder sich betätigen will, gut tun, sich dieses Berbot vor Augen zu halten. Bewilligungen sollen nur ganz ausnahmsweise erteilt werden.

### Literatur.

Willommene schweizerische Geschentbücher für Weihnachten und Neujahr sind folgende Romane und Novellen von Maja Matthey:

Heilige und Menschen, fünf Teffiner Novellen. — Inshalt: Frau Paffionata; Der Bittgang; über die Brücke; Eva im Dorf; Es lebe die Schweiz! — Verlag von A. Francke in Bern. Preis geb. Fr. 5.50.

Die guten Willens sind, Tessiner Roman mit einem Borwort von Dr. J. B. Widmann, Verlag von A. Francke in Bern. Preis geb. Fr. 6.

Der Pfarrer von Villa, Teffiner Novelle (Band 17 Schweizer. Erzähler), Berlag von Huber & Co. in Frauenfeld, Preis geb. Fr. 1.

Im Atem der Sonne, Tessiner Novellen, Berlag von Eugen Salzer in Heilbronn, Hauptbevot für die Schweitz: Helbing und Lichtenhahn in Basel. Preis geb. Fr. 1.20. Die Stadt am See, Zürcher Roman, Berlag von Orell Füßli, Art. Institut in Zürich, Preis geb. Fr. 4.

Diese empsehlenswerten Bücher sind durch die obgenannten Verleger, sowie durch alle Buchhandlungen erhältlich.

Carl Benedicks Raum und Zeit. Eines Experimentalsphysiters Auffassung von diesen Begriffen und von deren Umänderung. — 52 Seiten. — Oktav-Format. — Preis 2 Fr. Berlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Der hier ergänzt wiedergegebene Bortrag, den der bekannte Experimentalphysiker in der Bereinigung der Studenten an der Universität Stockholm gehalten hat, unterscheidet sich von den so zahlreichen Darstellungen der Relativitätstheorie darin, daß auf trockene Aussüh-



rungen über dieselbe und auf ihre mathematischen Formeln verzichtet wird. Hier gilt es vielmehr, die Grundlage, die Ausgangspunkte der neuen - bewunderten oder getadelten — Theorien klarzulegen und dabei zu zeigen, wieweit sie aus wiffenschaftlichen Gründen notwendig ober nicht notwendig find.

## Hus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkause, Tausch: und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrit nicht ausgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Advesse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn feine Marten mitgeschickt werben, fann die Frage nicht aufgenommen werben.

791. Ber liefert neu ober gebraucht Barteofen mittlerer Große? Offerten mit genauen Angaben und Breis an Mechan.

Berkfätte H. Reinhard, Gondiswil (Bern).
792. Wer erstellt leistungsfähige, vierseitige Parketthobels und Nutmaschinen? Offerten unter Chiffre 792 an die Exped.
793. Wer hätte 1 Horizontal-Gatter, neu oder gebraucht, oder Bestandteile abzugeben? Offerten unter Chiffre E 793 an die Exped.

794. Wer liefert neue, abgedrehte Transmiffionswelle, 35 mm ftark,  $3^1/_2-4$  m lang? Offerten mit Preis an Alfred

Ballmoos, Rechemacher, 3. Stampse Walterswil (Bern).
795. Wer fabriziert Blechdosen für Farbwaren 2c.? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 795 an die Exped.
796. Wer liefert Werkstatuhren? Offerten unter Chiffre

G 796 an die Exped.

797. Wer hatte eine Frafenwelle mit Rugellager für max. 40 cm Blätter abzugeben? Offerten unter Chiffre 797 an die Expedition.

Wer liefert neuen ober gut erhaltenen Boiler von 798. 1000-1800 Liter Inhalt? Offerten unter Chiffre 798 an die Expd.

799a. Wer hätte einen elektrischen Exhaustor für große Leistung, 125 Volt, abzugeben? b. Wer liefert Glaspapier 3/0 und Nr. 6, sowie Schmirgelwalzen von ca. 300/300 mm, Bohrung 50 mm? Offerten unter Chiffre 799 an die Exped.
800. Wer isoliert Rellermauern in einem Hause berart,

daß die Feuchtigkeit nicht in die andern Stockwerke dringen fann, ober wer tann hiebei mit Rat zur Seite ftehen? Offerten unter

Chiffre 800 an die Exped.



# Holzbearbeitungs-Werkzeuge

Kreissägen 1-: Bandsägen 1-1 la. Leime Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge, Flintpapier 1-: Schleifpapier in Rollen 1-1 Vertikalbeschläge, Universalzentralverschlüsse. Bachmann's Patent-Schlösser und Beschläge
-: Richard's Harzgallen-Messer :-:

### una Bau - Beschiage

in grösster Auswahl; Anfertigung u. Zeichnung.

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, **3URICH** 

801. Wer hat gebrauchte Seizungsröhren (ca. 80 m), Durch, meffer 6-8 cm, in Abschnitten von 2 m abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Fris Spychiger, Maler, Aarau.

802a. Wer hatte neue ober gut erhaltene Gießp'annen abzugeben? b. Wer liefert Modellacke fur Gießerei-Modelle? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 802 an die Exped

803. Ber hat abzugeben gebrauchten Gleichstrom-Motor -6 PS, 110 oder 220 Volt, 1000 Touren/Min.? Offerten unter

Sod. Wer liefert buchene Treppenspren, roh zuge 805.

80/4/4 cm? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 805 an die Erned.

806. Wer hatte gebrauchte, gut erhaltene Bandfage, 80 bis 90 cm Rollendurchmeffer, event. Wandbandfage, abzugeben? Dfferten mit Beschreibung und Breis an Joh. Sagi, Bimmermeifter,

Dberdießbach (Bern).

So7. Wer hätte abzugeben gut erhaltene Fasson-Orehbant mit dazu passen en Messen für Massenaritel, speziell Staketen, sowie 1 Orehstrom-Motor 15—20 PS, 430 Volt, mit Zubehör?

Offerten mit Preis und System unter Chissre 807 an die Typed.

808. Wer hat Nichtplatte, ca. 1,20—1,50 m im Quadrat, oder große Planscheibe ci. 1,20—1,50 m im Durchmesser abzu-Offerten unter Chiffre 808 an die Exped.

809a. Wer hat eine Bergsäge verkaufs oder mietweise, event. mit Motor, abzugeben? de Wer liesert Benzinmotoren von 6—10 HP mit Lust: oder Wassatühlung? Offerten an Theod. Haufer, mech. Zimmerei, Moutier (Bern).

810. It schränken oder stauchen an Block und Trennband.

fägenblättern besser? Wer liesert und zu welchem Preis Stauchapparate? Offerten an Frih Deß, St. Jakobstraße 298, Basel. 811. Wer übernimmt die Blecharbeif für Personenauto-Karosserie, mit oder ohne Blechlieserung? Offerten unter Chissre W 811 an die Exped.

812. Ber hat gut erhaltene Abricht: und Dickehobelmaschine abzugeben? Offerten mit Beschrieb und Breisangaben unter Chiffre A 812 an die Exped. 813. Wer hätte 4 Stück neue oder gut erhaltene Stehlager

mit Ringschmierung, 40 mm Bohrung, abzugeben? Offerten unter Chiffre 813 an die Exped.

814. Wer liefert Dfenkacheln aus Stahlblech, emailliert, in allen Farben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 814 an

die Exped. S15. Wer hatte gebrauchte, gut erhaltene Blechrohre für Spänetransport, ca. 20 cm Lichtweite, 10-20 m, eventuell auch andere Bestandteile hiefür, abzugeben? Offerten an K. Preisig, 815.

Sägerei, Urnafch. 816. Ich beabsichtige auf einem Brandplatz eine neue Sage zu bauen. Wasserrad und Rammrad sind vorhanden, das Basser-3ch beabsichtige auf einem Brandplat eine neue Sage

rad hat 4,8 m Durchmesser und 42 Schauseln, jeoe faßt 40 Liter. Ich möchte die Säge verändern, so daß ein Wintelgetriebe an gebracht werden muß. Auf welche Art kann das Wintelgetriebe erstellt werden und wer führt solche Arbeiten aus? Auskunft an

Gotilieb Stieger, Säger, Freienbach-Oberriet (St. Gallen). 817. Wer fabriziert "Löthart F K" zum Hartlöten von Stahl- (Bandfägen) Gifen? Offerten unter Chiffre 817 an die Expedition.

Ber hatte gebrauchten, gut erhaltenen Bollgatter, 818. 60 cm Durchgang, abzugeben? Offerten an Emil Anopf, Sagerei, Alchenftorf (Bern).

819. Wer erftellt schalldampfende Wande oder liefert Material hiefur? Offerten unter Chiffre 819 an die Exped.

Wer liefert Federftahl 10×1 mm? Offerten unter 820. Chiffre 820 an die Exped.



Stallböden

Asphalt-Parkett

Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer

## Asphalt-

### und Cementarbeiten aller Art

Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore Trottoirs,

Remisen, Magazine, Durchfahrten etc. Asphaltierung von Kegelbahnen

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zu Isolierungen.

Holzpflästerungen

- Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

KOCH & CIE, E. Baumberger & Koch Asphalt- und Zementgeschäft. BASEL.